

Station 7a: Blutentnahme bei Schildkröten

Vorbereitung



1. Legen Sie sich die folgenden Materialien bereit:
 Kanüle geeigneter Größe (z.B. blau bei Echse von 200g), Spritze (2ml), Antikoagulans (Heparin/Citrat), Desinfektionsmittel (z.B. Octenisept®), Tupfer



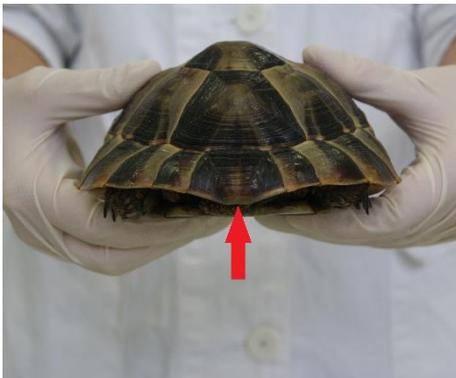
2. Setzen Sie die Kanüle auf die Spritze.



3. Benetzen Sie Kanüle und Spritzenkonus mit Antikoagulans, indem Sie etwas davon aufziehen und es direkt wieder ausspritzen. Setzen Sie danach eine frische, sterile Kanüle auf die Spritze.

Auswahl der Blutentnahmestelle

4. Die *Vena jugularis* ist nur bei großen Schildkröten (ab 10kg) geeignet



5. Dorsale Schwanzvene...



6. Und der subcarapaxiale Venenplexus können zur venösen Blutentnahme bei der Schildkröte genutzt werden.

Station 7a: Blutentnahme bei Schildkröten

Blutentnahme aus der dorsalen Schwanzvene



7. Zur Blutentnahme aus der dorsalen Schwanzvene, weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, das Tier senkrecht so zu fixieren, dass der Schwanz auf den Untersucher zu gerichtet ist (siehe Einfangen und Fixieren von Reptilien).



8. Verlagern Sie den Schwanz nach außen und fixieren Sie die Schwanzspitze zwischen Daumen und Zeigefinger.



9. Desinfizieren Sie den Schwanzbereich durch Aufsprühen eines Desinfektionsmittels und trocknen Sie die Stelle nach kurzer Einwirkzeit mit einem Tupfer ab.



10. Stechen Sie die Kanüle im proximalen Drittel der ventralen Schwanzseite, in der Medianen mindestens im 45° Winkel in kranioventraler Richtung ein.



11. Achten Sie dabei darauf, dass der Anschliff zum Tier hin orientiert ist.



12. Schieben Sie die Kanüle bis auf die Wirbelsäule vor.

Station 7a: Blutentnahme bei Schildkröten



13. Ziehen Sie die Kanüle langsam etwas zurück und versuchen Sie zu aspirieren. Ändern Sie ggf. leicht die Winklung, bis Sie Blut gewinnen.



14. Ziehen Sie die Kanüle heraus und üben Sie mit einem Tupfer Druck auf die Punktionsstelle aus.

Blutentnahme aus dem Venenplexus des Nackens



15. Für die Blutentnahme aus dem Venenplexus des Nackens, biegen Sie die Kanüle um ca. 45-60° an, sodass der Anschliff nach dorsal gerichtet ist.



16. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, das Tier aufrecht so zu fixieren, dass das Cranialende auf den Untersucher zu gerichtet ist (siehe Einfangen und Fixieren von Reptilien).



17. Drücken Sie mit einem Tupfer oder mit dem Finger den Kopf zurück. Desinfizieren Sie die Einstichstelle (z.B. Octenisept®).

Station 7a: Blutentnahme bei Schildkröten



18. Stechen Sie in der Medianen dorsal der Halswirbelsäule direkt am Übergang von Haut und Carapax ein.



19. Führen Sie die Kanüle nach dorsal vor und aspirieren Sie.

20. Ziehen Sie die Kanüle wieder heraus und üben Sie mit einem Tupfer Druck auf die Punktionsstelle aus.

21. Beachten Sie bei der Beurteilung der Blutwerte, dass es bei dieser Technik zur Mischung von Blut und Lymphe kommen kann.

22. Entnehmen Sie beim gesunden Tier nie mehr als 1% der Körpermasse des Tieres an Blut. Bei Tieren unter 100g sollte möglichst keine Blutentnahme durchgeführt werden.